



Auch ein Eigenbau: ein Baudienstraktor Tm 2/2 mit der Betriebsnummer 51 der BLS.



Der aussergewöhnliche dampfbetriebene Triebwagen Fm 2/4 123 der Oensingen-Balsthal-Bahn.

Dann endlich, im Frühjahr 1989, war die lange Wartezeit vorbei und dem neuen Clubhaus wurde Leben eingehaucht. Wie bereits im alten Clublokal wurden auch hier verschiedene Arbeiten am Gebäude durch Clubmitglieder ausgeführt, etwa der Ersatz defekter Ziegel oder die Installation von Wasserleitungen und sanitären Anlagen. Die gesamte Elektrik musste ebenfalls erneuert werden, schliesslich ist ein schönes, wohnliches Lokal das A und O eines Vereins. Nach dem Ende dieser Baustelle konnte mit den Planungen für den eigentlichen Vereinszweck, nämlich die Modelleisenbahn und den Modellbau, begonnen werden.

Heute befindet sich im Keller die Spur-I-Anlage, auf der neben digitalen Zügen auch echte Dampflokomotiven rollen. Im Obergeschoss steht die ebenfalls digitale Spur-0-Anlage, mit einem Teil Spur 0m und einer Zahnradbahn Spur 0e.

Aktivitäten des Klubs

Der Modelleisenbahnclub Basel ist an verschiedenen Ausstellungen vertreten. Die Mitglieder stellen ihre Modulanlagen zur



Ein für den Verein besonderes Einzelstück ist der CFe 2/6 «Halbesel» der BLS.